



## **Sportverein Forschungsstandort Rossendorf e.V.**

### **Volleyball-Turniere in Radeburg und Ottendorf-Okrilla**

#### **Volleyball in Radeburg**

Da die Rossendorfer mit ihrem Spielniveau gut in das Starterfeld des Radeburger Herrenturniers von 2003 (SV berichtete) passte, waren wir auch dieses Jahr wieder am Start. Leider wurde die tolle neu gebaute Handballhalle auch von diesen genutzt und die (nur) 4 Mannschaften aus Radeburg, Boxdorf, Lingenfeld und Rossendorf zogen kurzer Hand in die alte Schulsporthalle nebenan um.

Wie immer merkte man uns unsere Turniernervosität an und in den 3 Vorrundenspielen konnten wir lediglich einen Satz für uns entscheiden. So musste das Spiel um Platz 3 herhalten, um unsere



Ehre zu retten und nicht letzter zu werden. Der Rivale war der Gastgeber, unser jahrelanger „Angstgegner“ in Ottendorf. Trotzdem konnten wir die Radeburger (übrigens in Bestbesetzung) im 3. Satz durch konzentrierte Leistung schlagen. Der 3. Platz versöhnte uns schließlich und ließ uns für das folgende Turnier in Ottendorf Steigerungsmöglichkeiten offen.

von li nach re. stehend:

J. Hantzsche, W. Zimmerman, F. Prokert, S. Kreisel und unten

Daniel Kost und Sven Kowe.

#### **Volleyball in Ottendorf-Okrilla**

Beim 22. Traditions-Volleyball-Turnier in Ottendorf-Okrilla standen sich (auch dieses Jahr wieder ohne den langjährigen Favoriten aus Greiz) 7 Mannschaften gegenüber. Beim Spielmodus Jeder gegen Jeden mit zwei Mal 10 min. Spielzeit war Kondition gefragt.

Die Spielauslosungen kamen uns wegen unserer permanenten Anfangsnervosität sehr entgegen. Die vermeintlich schwächeren Gegner kamen aus Hermsdorf und Dresden Mitte zuerst. Tatsächlich siegten wir deutlich und konnten zu unserem Spiel finden. Gegen Ottendorf (25:14, 16:16)



und die stark verjüngte Mannschaft aus Wilthen (17:16, 14:15) mussten wir leider 1,5 Sätze abgeben. Gegen den SV Gorbitzbach gingen (wegen z. T. unsportlicher Spielweise ihrerseits) beide Sätze verloren. Radeburg als letzter Gegner trat nur mit der B-Mannschaft an und wurde klar mit 18:10 und 20:9 geschlagen. Am Ende der heißen Begegnungen fehlte uns ein Satz zum Turniersieg. Der 2. Platz war aber trotzdem ein schöner Erfolg für die Mannschaft des Tages.

von li nach re.:

D. Kost, S. Kowe, S. Kreisel, W. Zimmerman, J. Urban, M. Werner, C. Barz, H. Grötzschel, U. Konrad und R. Kowe



S. Kowe